



## Frankfurt Airport Style Award 2013: Award Gala und Showdown der Besten auf dem Runway / Showroom mit den 60 Finalisten Modellen im Terminal 1

Frankfurt Airport Style Award 2013: Award Gala und Showdown der Besten auf dem Runway / Showroom mit den 60 Finalisten Modellen im Terminal 1  
Der Frankfurter Flughafen war am Freitag, 28. Juni 2013, Anziehungspunkt junger, kreativer Modemacher. Bei der Award Gala, dem Höhepunkt des Frankfurt Airport Style Award 2013, traf sich ein beeindruckendes Spektrum der Nachwuchs-Designszene für die Endrunde im Wettbewerb um die ersten Plätze und die attraktiven Geld-, Sach- und Sonderpreise. 64 Kreationen haben sich zum Leitthema INNOVISION in den Kategorien "Utopia", "Atomic" und "NeoLuxury" nach der Sichtung einer Fach-Jury dafür qualifiziert. Als Förderer und Titelsponsor 2013 lud erstmals die Fraport AG die Nachwuchs-Couturiers aus den deutschsprachigen Ländern in den Frankfurt Airport. Vor einzigartiger Kulisse präsentierten Modeschüler und -studenten im Alter von 16 bis 32 Jahren ihre Mode-Neuschöpfungen. Das Finale, powered by Fraport, wurde eindrucksvoll und vor 400 geladenen Gästen inszeniert. Den Runway für die Präsentation eröffneten der Pate des Style Award, Fashion-Show-Produzent Ty-Rown Vincent, und Karl-Heinz Dietrich, Executive Vice President Retail-Properties, Fraport AG. "Wir sind von dem vielversprechenden Potenzial des Designnachwuchses, der sich für den Style Award engagiert, beeindruckt. Wir freuen uns, dass wir in diesem Jahr ein weiteres erfolgreiches Kapitel in der Geschichte dieses Modewettbewerbs mitschreiben können", so Karl-Heinz Dietrich. Von diesem Konzept überzeugt, engagiert sich der Modeexperte Ty-Rown Vincent bereits zum zweiten Mal als Pate: "Meine langjährigen Erfahrungen in der Modebranche und als Fashion-Show-Produzent gebe ich als Pate des Style Award gern an die Modemacher und die Nachwuchsmodels weiter. Ich weiß aus eigener Erfahrung, wie wichtig seriöse Talentbörsen und Karriereplattformen sind." Ty-Rown Vincent hat den Style Award Runway um kurz nach 19.00 Uhr mit Karl-Heinz Dietrich eröffnet und für eine spannende Wahl des Audi Publikumspreis gegen 21.45 Uhr gesorgt. Stil und Kreativität gewinnt "Mode braucht Visionen. Mehr denn je müssen Designer heute mit einer zündenden Idee und eigenem Stil überzeugen, um sich von der Masse abzuheben. Das ist eine enorme Herausforderung", betont Salvatore Di Bella, Modedesigner und Vorsitzender der siebenköpfigen Style Award Jury. "In erster Linie zählt die Kreativität bei Umsetzung und Interpretation der drei vorgegebenen Themen. Aber auch Verarbeitung, Tragbarkeit und Gesamtwirkung auf dem Laufsteg sind entscheidende Bewertungskriterien." Bereits im Vorfeld hatte die Fachjury aus 160 Bewerbungen die Auswahl der Besten getroffen. Zusammen mit den Wildcard-Kandidaten wurden im Finale insgesamt 23 Modelle in der Kategorie Utopia, 20 in der Kategorie Atomic und 21 in der Kategorie NeoLuxury auf dem Runway präsentiert, die um die begehrten Geld-, Sach- und Sonderpreise wetteiferten. Wie zum Wildcard-Voting hatte die Öffentlichkeit auch auf der Award Gala eine Stimme. Über Facebook wurden im Vorfeld unter allen Finalisten drei Modelle ermittelt, die zur Wahl des Gewinners des Publikumspreises antraten. Wer die Auszeichnung erhielt, bestimmten die Gäste des Abends. Ausgelobt wurde der Preis von Audi. "Mit unserem Engagement beim Frankfurt Airport Style Award 2013 leisten wir einen wichtigen Beitrag zur Nachwuchsförderung und sind begeistert von den innovativen Kreationen und Ideen der jungen Designer", so Achim Saurer, Gesamtvertriebsleiter der Audi Region Süd-West, der dazu eine Audi Design-Überraschung an den Gewinner übergab. Nachwuchsförderung - das Credo des Style Award  
Nicht nur die Mode, auch die Fashion-Show vor, hinter und auf der Bühne wurde von Nachwuchstalenten realisiert: Backstage wurde unter der Federführung des Neu-Isenburger Designers Marco Marcu für den Runway geschnürt, geknöpft und gebunden. Schüler der Famous Face Academy aus Frankfurt zauberten das makellose Make-Up und Hair-Styling der Models. Junge Talente standen auch vor der Kamera: Der langjährige Moderator des Style Award, Patrick Urban, erhielt erstmals in diesem Jahr vom Jungmoderator Danjuel Stanic Unterstützung. "Seit Beginn des Style Award haben wir auf Nachwuchsförderung gesetzt und wollen uns dabei von den vielen Talentwettbewerben unterscheiden. 2013 bringen wir bereits im sechsten Jahr Newcomer und Professionals aus Mode und Industrie zusammen. Der Erfolg beruht auf der Auseinandersetzung mit Zeitgeistthemen und sinnstiftenden Ausschreibungen, wie zum diesjährigen Leitmotiv INNOVISION. Dies führte zu einem verlässlichen Netzwerk aus Förderern und Partnern, denen der Modenachwuchs am Herzen liegt. Wir sind sehr stolz und dankbar, dass uns die Fraport AG die Austragung des sechsten Style Award am internationalen Drehkreuz ermöglicht", so Hannemie Stitz-Krämer von PUBLIC RELATIONS PARTNERS, dem Veranstalter des Frankfurt Airport Style Award und Sponsor einer der Sonderpreise. Der Style Award geht in die Verlängerung  
Im Anschluss an die Award Gala gibt es in diesem Jahr erstmals eine Ausstellung der Finalisten Modelle im Frankfurter Flughafen. Dank der großzügigen Unterstützung der Fraport AG steht ein Showroom mit rund 80 qm Ausstellungsfläche zur Verfügung. So kann die geballte Kreativität des Frankfurt Airport Style Award Finales mit 60 Modeunikaten auf dem drittgrößten Flughafen Europas in die Verlängerung gehen. Über Nacht zogen die am Freitag noch live getragenen Kreationen in die bereitstehenden Räume in der Ankunftshalle A des Terminal 1 um. Dort werden sie sich ab 5. Juli für drei Wochen auf Schneiderpuppen, sogenannten Prymadonnas, hunderttausenden Passagieren und Airport Besuchern präsentieren.  
Die Gewinner:  
INNOVISION Preise  
Utopia: 1. Platz: Arlett Jaede, HTW Berlin: 'Neo'  
2. Platz: Madeline-Theres Haake, Fahmoda Hannover: 'Modern Classic - Maya meets Rock'  
3. Platz: Rosa Biazzo/Katharina Schreiber, Lette Verein Berlin: 'Metall Utopia'  
Atomic: 1. Platz: Sara Wörner, Modefachschule Sigmaringen: 'A Bride's Secret'  
2. Platz: Pia Schul, HTW Berlin: 'Fotorealismus'  
3. Platz: Anne Trautzsch, Westsächsische Hochschule Schneeberg (Zwickau): 'Culture Shock'  
NeoLuxury: 1. Platz: Alexandra Fuks, Käthe-Kollwitz-Schule Offenbach: 'Emerald Pearl'  
2. Platz: Laura Deinlein, Staatliche Berufsschule für Bekleidung Naila: 'Per Aspera ad Astra'  
3. Platz: Senem Suak, Modeschule Kehler Stuttgart: 'Ms. Ishikawa Goemon'  
INNOVISION Sachpreise: Anja Gockel Praktikum: Alexandra Fuks, Käthe-Kollwitz-Schule Offenbach: 'Emerald Pearl'  
Fashion Style Academy: Sara Wörner, Modefachschule Sigmaringen: 'A Bride's Secret'  
Fashion-Design-Trip: Arlett Jaede, HTW Berlin: 'Neo'  
Drei Jahresmitgliedschaften beim Verband Deutscher Mode- und Textildesigner e.V. (VDM) für die Erstplatzierten  
Sechs Jahresabonnements TextilWirtschaft für die Zweit- und Drittplatzierten  
INNOVISION Sonderpreise: Audi Publikumspreis (300 Euro und Überraschung): Laura Deinlein, Staatliche Berufsschule für Bekleidung Naila: 'Per Aspera ad Astra' ZIC 'n ZaC Talent Preis (SewNique Brother Maschine): Nathalie Bähr, Fahmoda Hannover: 'Heimweh' INNOVISION Preis (300 Euro Stipendium): Rike Henties, Fahmoda Hannover: 'Minimalistische Opulenz' Überraschungs Preis (Gutschein für eine ic! Berlin Brille von Pfendt Airport Optic GmbH): Tommy Dombrowski, Berufliches Schulzentrum Alfons Goppel Schweinfurt: 'Metropolis'  
Für weitere Informationen und Bildmaterial wenden Sie sich gerne an: Frankfurt Airport Style Award  
c/o PUBLIC RELATIONS PARTNERS  
Gesellschaft für Kommunikation mbH  
Isabelle Prochnow / Viviane Bauer  
Bleichstraße 5, 61476 Kronberg  
Tel.: 0 6173 - 92 67 - 80  
Fax: 0 6173 - 92 67 - 67  
iprochnow@prpkronberg.com  
bauer@prpkronberg.com  
www.frankfurtairport-styleaward.com  
www.facebook.com/InternationalStyleAward  
www.twitter.com/StyleAward

### Pressekontakt

Frankfurt Airport Style Award

61476 Kronberg

## **Firmenkontakt**

Frankfurt Airport Style Award

61476 Kronberg

Über den Frankfurt Airport Style Award, Nachwuchswettbewerb für Fashion und DesignDer seit fünf Jahren gewachsene Style Award, Nachwuchswettbewerb für Fashion & Design, findet 2013 erstmals am internationalen Drehkreuz Frankfurt Airport statt. Seitdem der Style Award 2007 von der Finesty Getränke GmbH zur Förderung junger Mode-Talente im Rhein-Main-Gebiet ins Leben gerufen wurde, erfreut er sich jedes Jahr zunehmender Teilnehmerzahlen und wachsendem Bekanntheitsgrad. Seit 2011 wird der Award auch in Österreich und der Schweiz ausgeschrieben. Mit der Fraport AG als neuem Förderer und Titelsponsor setzt der Frankfurter Flughafen neue Akzente für das große Finale und eröffnet SchülerInnen und StudentInnen an Berufs-, Fachhochschulen und Universitäten eine Präsentationsplattform für die erste praktische Umsetzung ihrer Mode-Interpretationen. Neben der Fraport AG unterstützen weitere namhafte Partner aus Gastronomie, Hotellerie, Kosmetik und Eventtechnik jährlich diese Initiative zur Nachwuchsförderung. Der Frankfurt Airport Style Award wird seit Jahren von Public Relations Partners Gesellschaft für Kommunikation veranstaltet und mit freundlicher Unterstützung der Famous Face Academy, Marco Marcu und dem ECG pro-SEQ-o Medienhaus realisiert. In 2013 wird das Nachwuchsförderprojekt zudem unterstützt vom InterCityHotel Frankfurt-Airport sowie dem Verband der Unternehmer am Airport. Mehr Informationen zum Award unter [www.frankfurtairport-styleaward.com](http://www.frankfurtairport-styleaward.com).